Fragebogen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): **- (2009)**

Heft 5: **Wer pflegt wann wen?**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Glück wahrnehmen

Bild: SF DRS

Nicole Westenfelder, Moderatorin der TV-Sendung «Puls», liebt Musik, hat eine endlose Leseliste und möchte mehr reisen.

Was ist für Sie das grösste Glück?
Wenn ich nicht nur Glück habe, sondern den Augenblick des Glücks auch bewusst wahrnehme und innehalten kann.

Woran glauben Sie?
Dass man immer versuchen sollte, ein besserer Mensch zu sein, als man eigentlich ist.

Was ist Ihr liebster Ort?
Ich mag das urbane Stadtleben ebenso wie das Leben auf dem Land. Ich liebe das Meer, aber auch die Berge. Die Orte, wo ich gerne bin, haben viel mit der Jahreszeit und meiner Stimmung zu tun.

Was ist Ihr grösster Fehler?
Ich bin wahnsinnig ungeduldig. Und sehr kritisch.

Welche kulturelle Leistung bewundern Sie?
Ich liebe Musik und bewundere Musiker.

Was würden Sie als Erstes machen, wenn Ihnen die Leitung des schweizerischen Gesundheitswesens übertragen würde?
Kopfwehtabletten kaufen – das schweizerische Gesundheitswesen ist sehr kompliziert.

Welche Gabe möchten Sie besitzen?
Klavier spielen.

Wie heisst Ihr/e Lieblingsschriftsteller/in?
Ich lese sehr viel und freue mich über jedes Buch, das mich packt und in eine andere Welt entführt.

«Der heilige Eddy» von Jakob Arjouni ist sehr unterhaltsam, Amélie Nothomb zwingt zum Nachdenken, Christian Kracht beobachtet hervorragend, Banana Yoshimotos Stimmungen sind bezaubernd – meine Liste ist endlos.

Was ist für Sie das grösste Unglück?
Wenn einer meiner Lieben ernsthaft krank ist.

Welche Fernsehsendung schauen Sie am liebsten?
Amerikanische Serien und Infosendungen.

Welches Ziel möchten Sie unbedingt noch erreichen?
Weniger arbeiten, mehr reisen. Eventuell meine Doktorarbeit schreiben.

Welches Talent gäbe man Ihnen nicht?
Kreativität verbunden mit konzeptionellem Denken.

Was können Frauen besser als Männer?
Sich in andere Menschen versetzen.

Und umgekehrt?
Männer sind oft weniger kompliziert als Frauen.

Was könnte die Spitex besser machen?
Meine Erfahrung mit der Spitex war bis jetzt sehr gut.

Welches ist Ihr Lieblingstier?
Mit Katzen lebe ich sehr gerne, mag aber auch Hunde.

Was ärgert Sie?
Lügen, Intrigen, Ungerechtigkeit.

Wie möchten Sie sterben?
Schnell und schmerzlos.

Ihr Lebensmotto?
Hör auf deine innere Stimme und hab Vertrauen.

«Würde mir das Gesundheitswesen der Schweiz übertragen, würde ich als Erstes Kopfwehtabletten kaufen.»

Zur Person

Nicole Westenfelder (40), lic. phil. I, studierte Geschichte, Kunstgeschichte und Sozialpsychologie. Bereits während des Studiums begann sie mit der Arbeit als Journalistin. Seit 2003 arbeitet Nicole Westenfelder beim Schweizer Fernsehen, zuerst als Redaktorin bei «Netz Natur», seit 2005 in ihrer derzeitigen Funktion als Moderatorin und Redaktorin der Gesundheitssendung «Puls».